



Fotos: Unger Park (4)

Wohnkonzepte für alle Lebensphasen

In der Musterhausausstellung Unger Park in Ottendorf-Okrilla können sich angehende Bauherren umfassend informieren.

Dresden ist eine attraktive, weltoffene Stadt und Anziehungspunkt für Millionen Gäste aus nah und fern. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten wie Frauenkirche, Schloss, Zwinger, Semperoper oder Gläserne Manufaktur sind auf der ganzen Welt bekannt. Nicht umsonst wird Dresden auch Elbflorenz genannt – sowohl wegen seiner Kunstsammlungen als auch aufgrund seiner barocken und mediterranen Architektur in landschaftlich reizvoller Lage am Fluss. Die Architektur in Dresden kann auf eine reichhaltige Geschichte durch alle Epochen – vom Mittelalter bis ins 21. Jahrhundert – zurückblicken.

Direkt an die sächsische Landeshauptstadt grenzt die Gemeinde Ottendorf-Okrilla, vom Zentrum aus circa 20 Kilometer in nordöstlicher Richtung entfernt. Im Gewerbepark Ottendorf-Okrilla an der Autobahn A4 findet man die Musterhausausstellung Unger Park mit einer Fläche von 24 000 Quadratmetern. Dort ist heute die Architektur der Gegenwart zu Hause, 19 namhafte Unternehmen haben insgesamt 20 Musterhäuser auf dem Ausstellungsgelände einladend arrangiert. Die Entscheidung, wie und wo man wohnen will, ist abhängig von den individuellen

Vorstellungen und Bedürfnissen, vom Lebensalter, der Haushaltsstruktur und vor allem von den finanziellen Möglichkeiten. Ein Haus zu bauen ist längst nicht mehr nur das Ziel der klassischen Familie. Ebenso sind Singlehaushalte und die ältere Generation auf den Geschmack gekommen. Die Wünsche sind vielfältig, und das Angebot steht ihnen in nichts nach. In der Musterhausausstellung im Gewerbepark Ottendorf-Okrilla haben Interessenten die Möglichkeit, eine Vielzahl an Herstellern gebündelt an einem Ort kennenzulernen.

Beratung wird großgeschrieben

Seit Jahren realisieren die Firmen mit Ideenreichtum und in zuverlässiger Weise den Wunsch nach Wohneigentum. Das Angebot reicht vom klassischen Einfamilienhaus mit Satteldach über Traumhäuser im Stadtvillen- und Bauhausstil, barrierefrei gestaltete Bungalows und romantische Landhäuser bis hin zu frei geplanten Eigenheimen in unterschiedlichen Farbvarianten. Die ausstellenden Unternehmen liefern Wohnkonzepte für alle Lebensphasen und Anforderungsprofile von Bauinteressierten, sie offerieren eine komplette Beratung und umfassende Informationen. Ob klassisches Fertighaus von hoher Qualität, Massivhäuser aus Blähton, Porenbeton oder Ziegel, schlüsselfertig oder als Ausbauhaus – Baufamilien werden dort in jedem Fall fündig.

Wer heutzutage ein Haus errichten will, plant in der Regel den Umweltaspekt mit ein, denn nachhaltiges Wirtschaften mit den zur Verfügung stehenden Ressourcen sorgt dafür, dass unsere Enkel noch eine intakte Umwelt vorfinden. Konsequentermaßen lenken die Hausbauunternehmen das Augenmerk der Besucher auf das Thema Energieeffizienz. Neben klassischer Heizungstechnik und Solarthermie gewährleisten moderne Wärmepumpensysteme sowie Raumklimageräte mit Heiz- und Kühlfunktion gute Voraussetzungen für einen sparsamen Umgang mit Energie. Gesundes Wohnklima, höchstmögliche Energieeinsparung sowie optimale Umweltverträglichkeit – all diese Themen spielen eine zentrale Rolle bei den Beratungsgesprächen mit den Spezialisten vor Ort.

Jedes Jahr gehen im Unger Park verschiedene Events über die Bühne. Ob im März beim Einläuten des Baufrühlings oder im September beim Willkommen-Heißen des Herbstes – den Gästen wird stets ein abwechslungsreiches Programm bei freiem Eintritt geboten. Am Sonntag, 6. Mai 2012, zum bundesweiten „Tag des deutschen Fertigbaus“, öffnet die Ausstellung kostenfrei ihre Pforten und bietet Bauinteressierten Gelegenheit, sich umfassend in allen Musterhäusern über das aktuelle Thema „Energiesparendes Bauen“ zu informieren.

Energieeffizienz im Fokus

So sind beispielsweise alle Schwörer-Häuser serienmäßig mit einer Frischluftheizung mit Be- und Entlüftungsanlage ausgestattet. Angeboten werden vier energieeffiziente Hauskonzepte, angelehnt an die KfW Förderung: das WärmeDirektHaus, das WärmeDirektHaus ISO, das Passivhaus und das Energieplushaus. Konventionelle Heizsysteme wie Öl- oder Gasheizungen sind für diese Hauskonzepte aufgrund des hohen Wärmedämmstandards überdimensioniert, nicht mehr notwendig; man schont damit die natürlichen Ressourcen der Natur. Bei der Firma Helma werden solare Energiesparhäuser in den Fokus gerückt. Das energieautarke Haus setzt zum Heizen ausschließlich auf Solarthermie – nicht auf Strom. Im November 2011 wurde dieses Eigenheim mit der Plakette des Deutschen Solarpreises von der Europäischen Vereinigung für Erneuerbare Energien Eurosolar e.V. ausgezeichnet. Alternativen zum energieautarken Haus, die auf die solare Stromerzeugung verzichten, aber ebenso mit einem innovativen Heizkonzept ausgestattet sind, stellen die Sonnen- und ecoSolar-Häuser dar. (sz-immo)

i Kontakt

Musterhausausstellung
Unger Park
01458 Ottendorf-Okrilla
Gewerbepark, Am Hügel 3a
Öffnungszeiten: mittwochs bis
sonntags von 11 bis 18 Uhr
Eintritt: 2 Euro (ab 16 Jahren)
www.unger-park.de

